

Traurig müssen wir Abschied nehmen von meinem Ehemann, unserem Vater,  
Pépé und Freund

# Oliver Wackernagel-Frei

13. Juni 1931 – 1. März 2021

Er hatte ein langes und erfülltes Leben und wurde während der letzten zweieinhalb Jahre liebevoll im Holbeinhof betreut, wofür wir sehr dankbar sind. Jetzt durfte er seine Gebrechen ablegen und friedlich einschlafen.

Die Erinnerungen an seinen Humor, seine witzigen Ideen, seine Herzenswärme, seine Bescheidenheit, seine Freude an der Natur und seine liebe, grosszügige Fürsorge für Familie und Freunde werden uns helfen, unseren eigenen Weg weiter zu gehen.

In Liebe und mit grosser Dankbarkeit lassen wir ihn ziehen.

Er bleibt bei uns.

Bea Wackernagel-Frei  
Tobias Wackernagel  
Babette Wackernagel Batcho  
Sourou und Anne Batcho  
Peter Frei und Marianne Bachmann  
Anverwandte, viele Freunde  
und Nachbarn

Aufgrund der gegenwärtigen Lage nehmen wir im engsten Kreise von ihm Abschied. Sobald klar ist, ab wann man sich wieder im grösseren Rahmen treffen kann, verabschieden wir ihn mit einer fröhlich-besinnlichen Feier. Eine Abschiedsfeier war Olivers ausdrücklicher Wunsch.

Anstatt Blumenspenden gedenke man folgender Institutionen:  
Velafrica, 3007 Bern, Postkonto 30-7391-3,  
IBAN CH27 0900 0000 3000 7391 3 Gassenküche Basel, 4057 Basel,  
Postkonto 40-21806-9, IBAN CH81 0900 0000 4002 1806 9

Traueradresse: Familie Wackernagel, Heuberg 42, 4051 Basel